



# IT-Lösungen, die passen!

## Die ComputerKomplett Formel P<sup>3</sup> W.I.A.®

### Mehr Ertrag in sich wandelnden Märkten

#### Wie Fertigungsunternehmen das generische Potential eines Marktes übertreffen

„Nichts wird einem auf dieser Welt geschenkt!“ – diese plakative und provozierende Aussage unserer Mütter und Väter findet in stagnierenden oder gar sinkenden Märkten eine neue, aktuelle Bedeutung. Aber auch in stark wachsenden Märkten kann ein scheinbares Wachstum zu falschen Schlussfolgerungen führen, wenn das eigene Wachstum unter dem Schnitt des Marktes liegt, also real Marktanteile verloren werden.

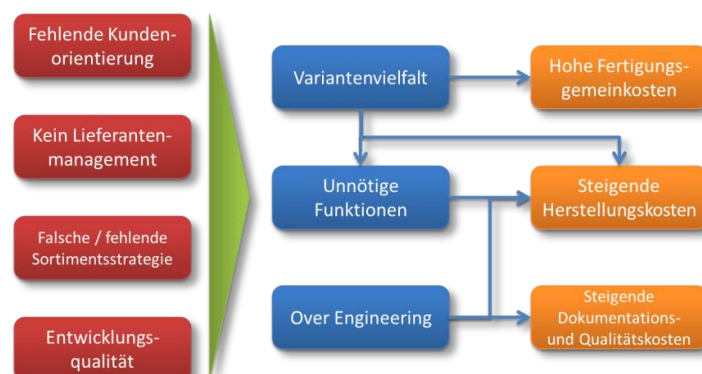
Wir müssen uns damit abfinden, dass die Zeit der Geschenke vorbei ist und Unternehmen alle Möglichkeiten der Ertragssteigerung konsequent nutzen müssen. Der Auslöser, warum Unternehmen gerade jetzt in eine wertschöpfungsunterstützende IT-Landschaft und die damit verbundene Prozessgestaltung investieren sollten, liegt in den folgenden Problemstellungen:

- ▶ Märkte, die nicht mehr über ein signifikantes Margenwachstum verfügen, erfordern eigene und neue Strategien zur Margensicherung
- ▶ In der Regel wird der Verdrängungswettbewerb stärker und der Preisdruck nimmt zu
- ▶ Mit einer Nischenpolitik stößt man oft auf Grenzen, da sie mit höherem Aufwand und Kosten erkaufte werden muss
- ▶ Reine Kostensenkungsmaßnahmen sind nicht mehr erstes „Mittel der Wahl“
- ▶ Abteilungsorientiertes „Welten-“denken führt zur Gemeinkostenerhöhung

### Ansatz

Die erste Maßnahme zur Schadensbegrenzung bei stagnierender bzw. sinkender Produktionsmenge ist das Thema „**Kostensenkung**“. Im Rahmen dieser Kostensenkung steht die durch ein ERP System unterstützten Bereiche im Fokus, da es um die Reduzierung der Ressourcen an Material, Personal und Kapital geht. In diesem Fall ist das Ziel eine passive Ertragssteigerung durch „Sparen“, was jedoch beim Erreichen der Grenzkosten sein jähes Ende findet.

Zu einer **nachhaltigen Ertragssteigerung** müssen daher aktive Maßnahmen ergriffen werden; diese können in der Regel in Fertigungsunternehmen nur durch die Technik und nicht von der Betriebswirtschaft getrieben werden. Es geht dabei darum, bei der Kostenverursachung und Kostenbeeinflussung anzusetzen und weniger die Symptome zu bekämpfen.





# IT-Lösungen, die passen!

## Innovation bestimmt den Produkterfolg

Erfolgreiche Produkte sind der Schlüssel zur Markterfolg und Wachstum. Stellen Sie Ihr Produkt und Ihre Prozesse in den Mittelpunkt des unternehmerischen Denkens und Handelns. Erschließen Sie sich das verborgene Potenzial, das im Lebenszyklus der Produkte steckt, indem Sie Ihren Innovationsprozess transformieren.

Zwei Drittel heutiger Entscheidungsträger zählen Innovation zu den drei wichtigsten strategischen Prioritäten. Ihre Aussagen beruhen auf folgenden Tatsachen:

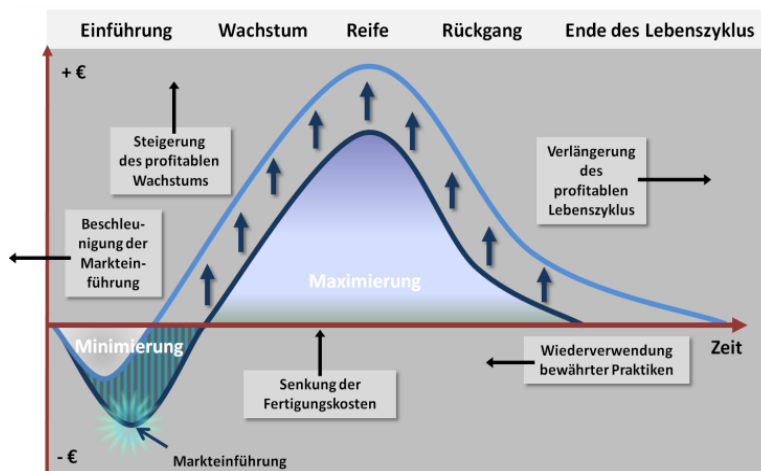
- ▶ Produkte, die heute 75 Prozent des Industrieumsatzes ausmachen, werden in drei Jahren veraltet sein
- ▶ 86 Prozent aller neuen Produktideen kommen nie auf den Markt
- ▶ von den Produkten, die auf den Markt gelangen, sind 50 bis 70 Prozent nicht erfolgreich

Durch Innovation können Sie bahnbrechende Ideen schneller in gewinnbringende Produkte und Dienstleistungen umwandeln. Innovation ist die treibende Kraft bei dem Bestreben, mehr Marktanteile zu gewinnen und durch Produktdifferenzierung die Rentabilität zu maximieren. Außerdem können Innovationen die Betriebskosten reduzieren und die betriebliche Effizienz erhöhen.

## PLM optimiert Ihren Innovationsprozess

Erfolgreiche Produkte sind der Schlüssel zur Markterfolg und Wachstum

Um zu einem innovationsorientierten Unternehmen werden zu können, ist die Mitarbeit Ihrer gesamten Wertschöpfungskette erforderlich – angefangen bei Entwurf und Konstruktion, über Fertigungsplanung und Produktion bis hin zu strategischen Partnern, Lieferanten und Kunden.



Für die Entwicklung und Herstellung von solchen Produkten ist eine optimale IT-Infrastruktur unter Berücksichtigung Ihrer unternehmensspezifischen Anforderungen unumgänglich.



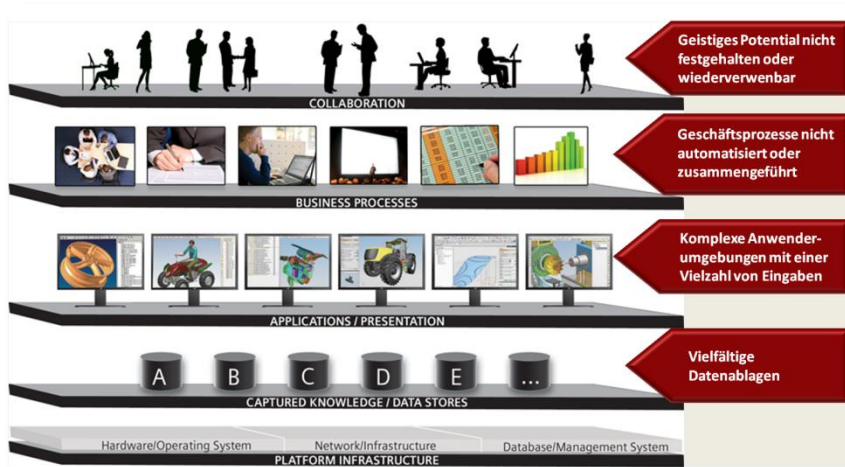
# IT-Lösungen, die passen!

Mit der **ComputerKomplett Formel P<sup>3</sup> W.I.A.<sup>®</sup>** bieten wir für Ihr Unternehmen eine dreistufigen Weg zur Analyse, Optimierung und kontinuierlichen Verbesserung Ihrer PLM-Landschaft.

Zielsetzung ist die Gestaltung einer IT-Abdeckung die es Ihrem Unternehmen ermöglicht:

- ▶ die Entwicklungsprozesse zu beschleunigen und damit Produkte früher auf den Markt zu bringen,
- ▶ innovativere Produkte zu entwickeln, durch Bündelung von Know-how und schnellere Erzeugung von Varianten und alternativen Produkten,
- ▶ qualitativ bessere Produkte anzubieten, durch transparentere Abläufe und vermehrte Nutzung der digitalen Produktdaten in allen relevanten Prozessen,
- ▶ den Änderungsaufwand zu minimieren,
- ▶ die Marktanforderungen direkt in den Entwicklungsprozess zu integrieren,
- ▶ die Kommunikation innerhalb des Unternehmens, mit Zulieferern, Entwicklungspartnern und Kunden wesentlich effizienter und transparenter zu gestalten,
- ▶ die vorhandenen Ressourcen besser zu nutzen,
- ▶ die Kosten zu reduzieren und die Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen.

Letztendlich geht es immer darum, die Wertschöpfung durch Nutzung von integrierten IT Systemen zu erhöhen.



die Ausgangssituation:



die Zielsetzung:



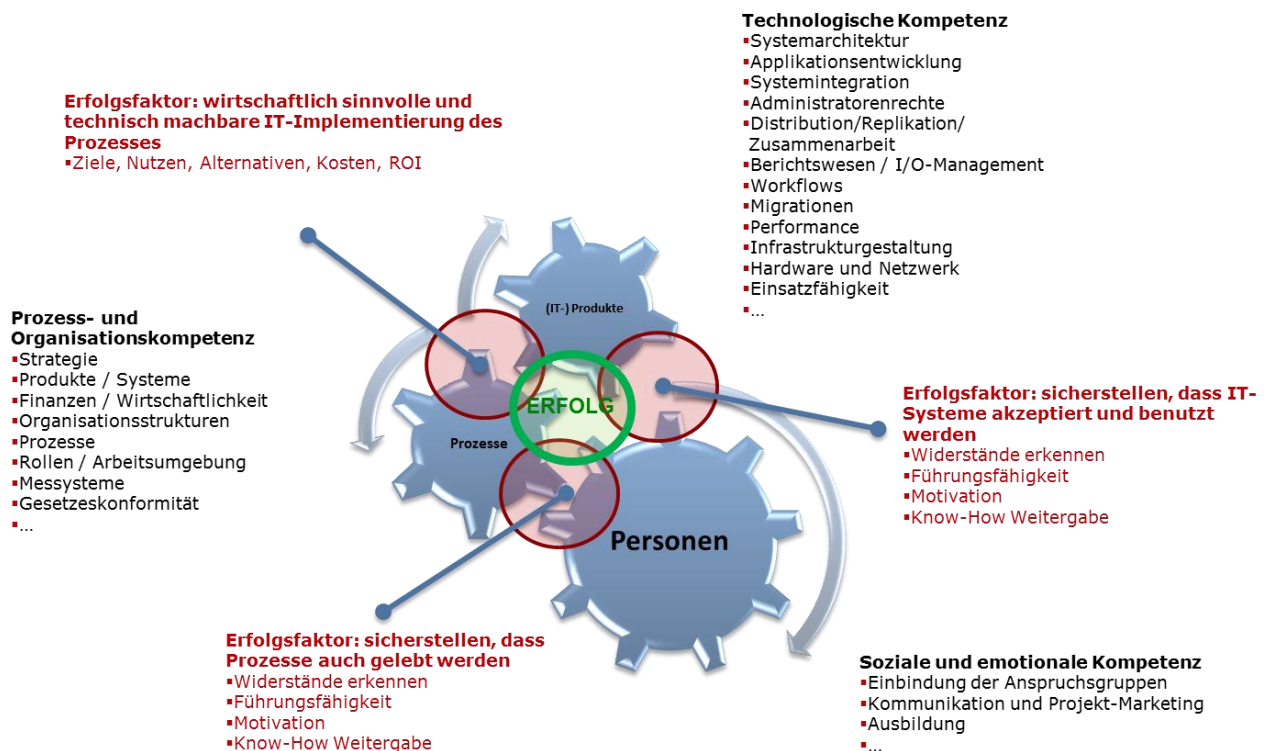


# IT-Lösungen, die passen!

## Die ComputerKomplett P<sup>3</sup> W.I.A.<sup>®</sup> Formel:

P<sup>3</sup> bedeutet:

Personen, Prozesse und IT-Produkte müssen bei jedem IT-Projekt in einem ausgewogenen Verhältnis mit einbezogen werden. Insbesondere eine Schiefelage in Richtung der IT-Produkte kann den Erfolg gefährden.



W.I.A. bedeutet drei Schritte zur erfolgreichen Planung und Umsetzung Ihres Projekts:

### W. steht für Wertanalyse

Gemeinsam mit Ihnen definieren wir das Gesamtziel und planen die notwendigen Schritte:

- ▶ Aufzeigen von Einspar- und Nutzenpotenzialen- Zusammenführung und Motivation der beteiligten Menschen
- ▶ Festlegen der idealen IT-Infrastruktur (Software, Hardware, Services)
- ▶ Entscheidungshilfen und „ehrliches Angebot“ für die IT-Investition
- ▶ Amortisationsrechnung (ROI)



# IT-Lösungen, die passen!

## I. steht für Implementierung

Die Umsetzung in Software und Hardware nach einem exakten Projektplan. Anwendung steuernder Maßnahmen, regelmäßiger Reviews und permanenter Dokumentation. Umsetzung der vereinbarten Leistungen, Schulung, Customizing.

## A. steht für Audit

Im anschließenden Audit wird die Zielerfüllung überprüft und der Return on Investment (ROI) verifiziert. Außerdem können weitere Nutzenpotenziale aufgezeigt werden.

## Die ComputerKomplett P<sup>3</sup> W.I.A.<sup>®</sup> Leistungen:

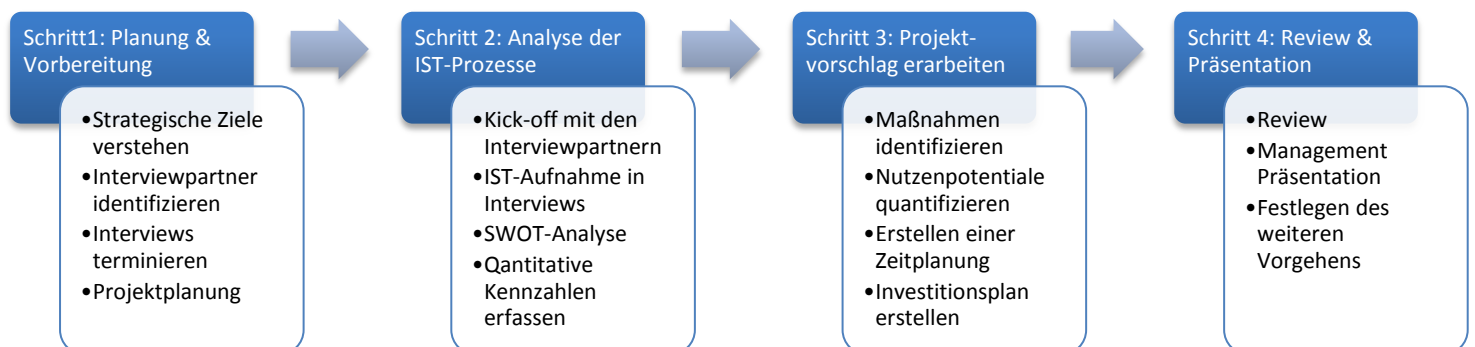
In der Wertanalyse werden:

- ▶ die heutigen Prozesse im Produktentstehungszyklus aufgenommen,
- ▶ Verbesserungspotentiale definiert und
- ▶ ein Projektvorschlag entwickelt, der sowohl priorisierte Maßnahmen als auch eine Investitionsabschätzung enthält.

Ziele und Nutzen der Wertanalyse liegen für den Kunden im:

- ▶ Erkennen des Umfangs und Nutzens eines Projektes zur optimierten IT-Unterstützung in der Produktentstehung
- ▶ Gewinnen einer soliden Entscheidungsgrundlage vor einer Projektumsetzung
- ▶ Erhalt eines externen Reviews der gegenwärtigen Situation

## Vorgehensweise und Ergebnisse:





# IT-Lösungen, die passen!

## **Schritt 1: Planung & Vorgehensweise**

Im Rahmen der Planung wird eine detaillierte Agenda erstellt. Dabei definiert der Kunde und ASCAD gemeinsam die zur Analyse des Ist-Prozesses notwendigen Interviewpartner.

Die Verfügbarkeit geeigneter Mitarbeiter aus der operativen Ebene und des mittleren Managements ist unerlässlich, um die Ist-Prozesse vollständig verstehen und dokumentieren zu können. Ein Gespräch mit der Geschäftsführung zur Diskussion der relevanten Geschäftsziele ist ebenfalls Bestandteil dieses Meetings.

## **Schritt 2: Analyse des Ist-Prozesses**

ASCAD stellt das Vorgehen und die Ziele der Wertanalyse vor. Zielgruppe des Kick-Off sind die Interview-Partner, die bei der Planung definiert wurden.

Der Kunde informiert die Interviewpartner rechtzeitig über Zeitpunkt, Dauer und Inhalt des Interviews und den Termin des Kick-Off.

Die Ist-Prozesse werden gemäß einer Standard-Methode auf einem sinnvollen Detaillierungsniveau abgebildet. Das Ergebnis wird durch die Interviewpartner auf inhaltliche Korrektheit überprüft. Stärken, Schwächen und Verbesserungsmöglichkeiten der Ist-Prozesse werden mit den Mitarbeitern diskutiert und dokumentiert.

## **Schritt 3: Projektvorschlag erarbeiten**

Auf der Basis der dokumentierten Ist-Prozesse des Kunden, der SWOT-Analyse und unserer Lösungsansätze werden Maßnahmen zur Erreichung der Projektziele definiert. Die zur Umsetzung der Maßnahmen nötigen Schritte, Aufwände und Risiken werden benannt.

Auf der Basis von Aussagen von Mitarbeitern und Management sowie des Controlling wird ASCAD eine Analyse durchführen, um Nutzenpotentiale vorgeschlagener Maßnahmen hinsichtlich Qualität, Kosten und Zeit zu quantifizieren und den Aufwänden zur Umsetzung gegenüberzustellen.

Die optimierte IT-Unterstützung der Produktentstehung wird nach Bewertung der Maßnahmen in Projektphasen unterteilt und auf einer Zeitachse dargestellt. Externe Kosten für Software und Dienstleistungen und interne Aufwände werden abgeschätzt. Die Anzahl und die Qualifikation der für die Projektdurchführung notwendigen Mitarbeiter aller Parteien werden definiert.

## **Schritt 4: Review und Präsentation**

Die Ergebnisse der P3 Wertanalyse werden zusammengefasst und nach einem Vorab-Review, in dem nochmals wesentliche Analyseergebnisse mit dem Kunden überprüft werden, präsentiert, um Projektsponsoren und Geschäftsführung eine Basis für die Investitionsentscheidung zu geben.

## ComputerKomplett P<sup>3</sup> W.I.A.<sup>®</sup> vs. Produktauswahl:

**IT-Lösungen müssen sich rechnen! Und das schon vor einer Systemauswahl.**

Die klassische Auswahl eines Softwareproduktes aus Sicht der Fachabteilung optimiert in der Regel die Funktionen, jedoch wird ein betriebswirtschaftlicher Nutzen für das Gesamtunternehmen und die Integration in die abteilungsübergreifenden Prozesse selten einbezogen.

## Die ComputerKomplett P<sup>3</sup> W.I.A.<sup>®</sup> - Formel:

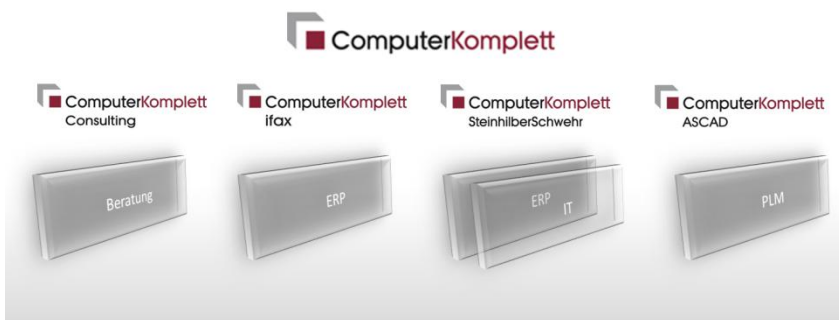
- ▶ ermittelt die Wertschöpfung Ihres IT-Projektes,
- ▶ garantiert eine optimale Systemauswahl,
- ▶ liefert das richtige Maß an Funktionalität und Integration,
- ▶ führt zur nutzenorientierten Implementierung,
- ▶ und bietet eine kontinuierliche Anpassung der IT an Ihre Geschäftsziele.

## Sprechen Sie uns an:

ASCAD ist der kompetente Partner zur Steigerung Ihres Geschäftserfolgs durch Prozess- und IT- Strategien im Produkt-Lebenszyklus. Neben führenden PLM/ERP/IT-Lösungen und einem umfangreichen Dienstleistungsportfolio haben wir das Verständnis für Ihre Geschäftsprozesse und die Kompetenz für die Realisierung Ihrer unternehmensweiten IT-Gesamtlösung.

Als Systemhaus mit 410 Mitarbeitern betreuen wir über 3.200 Kunden. Industrie- und Handelsunternehmen bieten wir IT-Komplettlösungen (ERP, CAD, PDM, ..) und umfassenden Service – in höchster Qualität, schnell, sicher und pragmatisch.

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie unter: [www.computerkomplett.de](http://www.computerkomplett.de)



Weitere Informationen unter:

ASCAD GmbH  
Harpener Heide 7  
44805 Bochum  
Telefon 0234 / 95 94 0  
Telefax 0234 / 95 94 200  
[www.computerkomplett.de](http://www.computerkomplett.de)  
[info@ascad.de](mailto:info@ascad.de)

ASCAD GmbH  
Pascalstraße 26  
52076 Aachen  
Telefon: 02408 / 94 70 0

ASCAD GmbH  
Berner Feld 10  
78628 Rottweil  
Telefon: 0741 / 17 52 0

ASCAD GmbH  
Theodor-Heuss-Str. 59  
61118 Bad Vilbel  
Telefon: 06101 / 52 54 0